

NEUBAU KITA PIPPI LANGSTRUMPF SICKELS-FULDA



Platz für fünf Gruppen

Neue Kita „Pippi Langstrumpf“ in Sickels

Nach nur gut 15 Monaten Bauzeit hat die Kindertagesstätte „Pippi Langstrumpf“ im Fuldaer Stadtteil Sickels jetzt eine neue Bleibe: Die Kita-Kinder und die Betreuer mussten für den Umzug aber nicht weit laufen – der rund 3,7 Millionen Euro teure Neubau steht in unmittelbarer Nachbarschaft zu den bisherigen Räumlichkeiten, die sich in der ehemaligen Sickelser Grundschule am Ortsausgabe in Richtung Westring befinden.



Hintergrund des Neubaus ist das Wachstum in Sickels: Durch das Neubaugebiet Pröbelsfeld und den Zuzug vieler junger Familien sowie durch ein weiteres kleines Wohngebiet, das in unmittelbarer Nähe zur Kita entstehen wird,

Gruppe „Goldstücke“ und (hinten, von links): Torsten Fell (Gebäudemanagement), Kita-Leiterin Christina Hadam, Frank Volmer (Amtsleiter Gebäudemanagement), Stefan Möllene (Leiter Amt für Jugend, Familie und Senioren).
Fotos: Stadt Fulda

wächst die Nachfrage nach Plätzen.
Die Entwurfsplanung lag in den Händen von Dipl. Ing.

Torsten Fell, die Tragwerksplanung hatte Dipl. Ing. Tobias Wehner, beide vom Gebäudemanagement der Stadt Fulda. Ab der Ausschreibung übernahm das Architekturbüro Reich & Kratz in Fulda die Projektbetreuung und Bauleitung. Der Neubau könnte auch als Blaupause für andere Kita-Neubauprojekte in Fulda dienen.

Entstanden ist auf einer Bruttogrundfläche von rund 1240 Quadratmetern ein eingeschossiger Bau, der durch zwei große Pultdachoberlichter viel Licht ins Innere lässt und sich durch großzügige Raumzuschnitte auszeichnet. Künftig werden fünf Gruppen dort betreut, bislang umfasste die Kita drei Gruppen. Im Neubau gibt es jetzt drei Grup-

penräume für Kinder Ü3, einen für U3 sowie einen Raum für eine altersgemischte Gruppe mit Schwerpunkt U3. Im Konzept vorgesehen ist, dass notfalls eine sechste Gruppe unterkommen kann.

Das Gebäude ist barrierefrei und in wesentlichen Teilen behindertengerecht. Dazu zählen unter anderem die schwellenfreie Ausbildung von Gebäude- und Raumzugängen, großzügige Flur- und Türbreiten, Behinderten-WC und selbstschließende Türen mit Leichtlauffürschließen. Die Außenbereiche der neuen Kita, deren Grundstück fast 6000 Quadratmeter umfasst, werden erst 2021 fertig sein. Dann ist auch die offizielle Eröffnung geplant – sofern die Corona-Lage es zulässt.



Hier haben die Ü3-Kinder ihre Kita gemalt.

INGENIEURBÜRO DIPL.-ING. CHRISTIAN HEIL
BÜRO FÜR STATIK UND BAUWESEN
Vorwiegend Brandschutz, Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Koordination, Wärmeschutz, Schallschutz, Baubehörung, Bauleitung, Projektbetreuung
Hahlweg 2a · 36093 Künzeil · Fon 0661/480 560-0 · Fax 0661/480 560-20
info@heil-bsb.de · www.heil-bsb.de

SCHNEIDER
Elektroengineering
www.gschnneider.com
PLANUNG | REALISATION | ERHALTUNG
Große Planung für die KLEINSTEN.
VIELEN DANK für das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Arbeit. Wir wünschen viele **TOLLE MOMENTE** in den neuen Räumlichkeiten!

ENERGIEEFFIZIENT
NACHHALTIG
ZUKUNFTSORIENTIERT
ewt
INGENIEURE
BERATUNG
PLANUNG
BAUÜBERWACHUNG
ewt Ingenieure GmbH
Geschäftsführung
Alexander Klein
Werner Arnold
Hörschhäuser Str. 6
36386 Giebelnheim
Fon 0 66 44 - 82 0 23 0
www.ewt-ingenieure.de